Berner Fachhochschule
Haute école spécialisée bernoise
Bern University of Applied Sciences

Herbstanlass – Regionalkonferenz Emmental

Was ist förderlich für Innovation und Unternehmertum?

11. September 2025

Lorenz Probst, Co-Leiter Entrepreneurship Office BFH,

Zahlen und Fakten BFH

682 laufende (Forschungs)projekte

2884 Mitarbeitende

1997 gegründet

33 Bachelor-Studiengänge

7925 Studierende

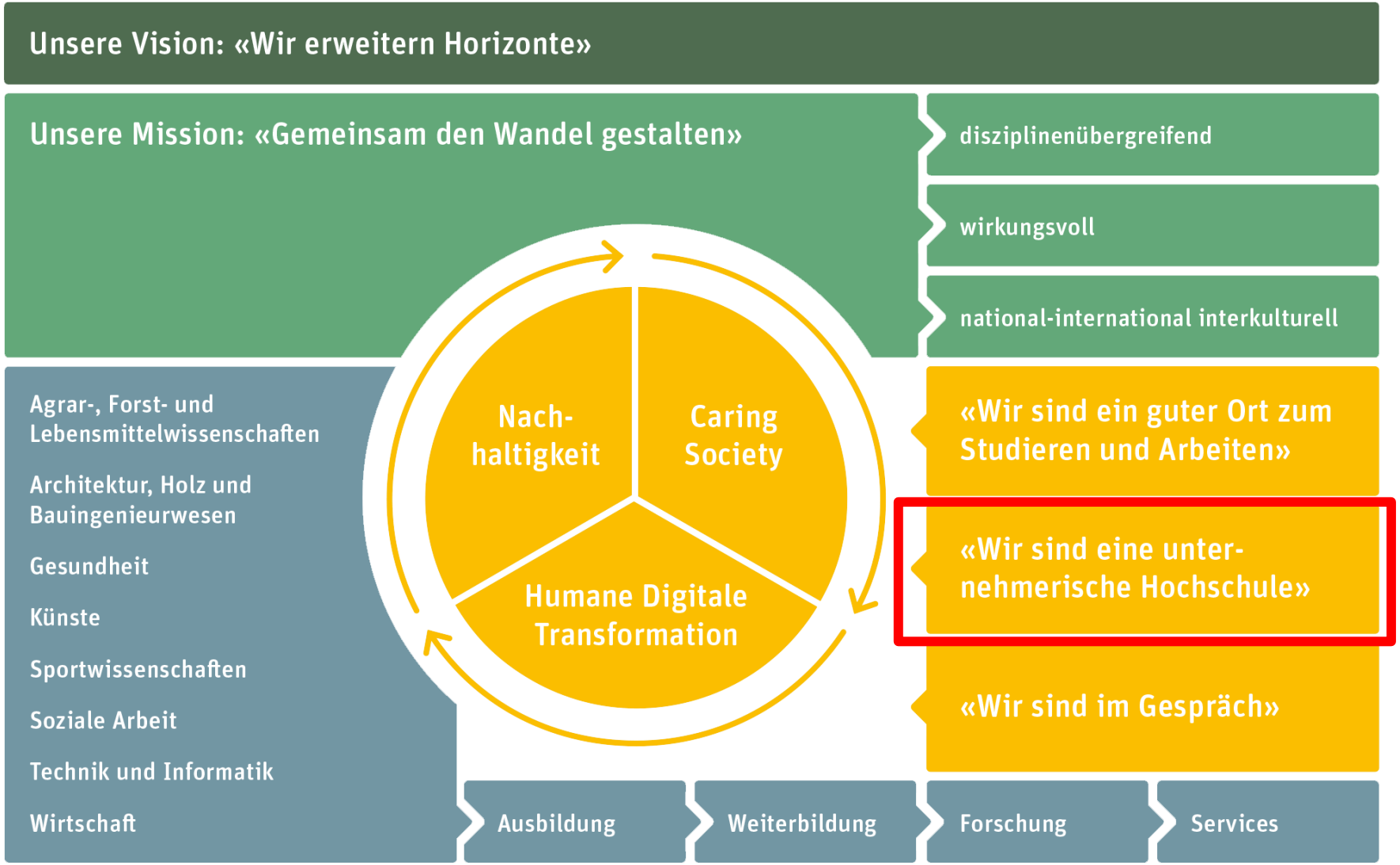
27 Master-Studiengänge

8 Departemente

54% Frauenanteil

3 Unterrichtssprachen

Vision und Mission



Unternehmerisches Denken & Handeln fördern:

…ein strategisches Ziel

Wir sind eine unternehmerische Hochschule

«Unternehmerische Kompetenz bezieht sich auf die Fähigkeit, **Chancen und Ideen umzusetzen und in Werte für andere zu verwandeln.** Sie beruht auf Kreativität, kritischem Denken und Problemlösung, Eigeninitiative und Durchhaltevermögen und der Fähigkeit, mit anderen zusammenzuarbeiten, um Projekte zu planen und durchzuführen, die von **kulturellem, gesellschaftlichem oder finanziellem Wert sind.**»

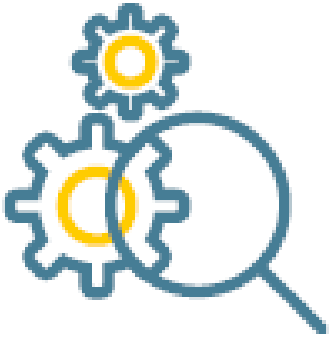
Europäischer Rat. (2018). Empfehlungen des Rates vom 22. Mai 2018 zu Schlüsselkompetenzen für lebenslanges Lernen. Amtsblatt der Europäischen Union.

Entrepreneurship Office
Unterstützung für Macher*innen

Intern: Studierende, Mitarbeitende, Alumni
Extern: Start-ups, KMU, Corporates, (n)Gos

Know-how & Network

Innovation &
Business Creation



Research & Infrastructure

Collaboration &
Access to Resources

Berner Fachhochschule
Haute école spécialisée bernoise
Bern University of Applied Sciences

Was ist förderlich für Unternehmertum?

- Persönliche Eigenschaften
- Rahmenbedingungen

- https://www.bfh.ch/entrepreneurship

Persönliche Eigenschaften – einige Gedanken, Fakten

- Future Jobs Report 2025 (WEF)
  - Globale Trends Technologie, Wirtschaft, Demografie, grüne Wende schafft weltweilt bis 2030 170 Mio neue Arbeitsplätze, 92 Mio werden wegfallen
  - „Fitsein“ für die VUCA-Welt (V = Volatilität, U = Unsicherheit, C = Komplexität, A = Ambiguität (Mehrdeutigkeit)
- Was machen die Arbeitgebenden?
  - Upskilling & Reskilling: mehr als 80 % wollen in AI-Skills „investieren“ zudem werden Fähigkeiten im Bereich analytisches Denken, Kreativität und Leadership wesentlich gefragter
  - Augenmerk auf (mentale) Gesundheit der Arbeitnehmenden und Wohlbefinden

Kreativität die Basis für Innovation

- Kreativität ist die Fähigkeit, etwas Neues zu schaffen oder bestehende Ideen auf neue und innovative Weise zu kombinieren. Es ist der Prozess des Denkens über den Tellerrand zu schauen und das Erzeugen von Ideen, die nicht offensichtlich sind. Kreativität wird auf verschiedene Weise angewendet, von der Entwicklung von neuen Produkten bis hin zur Verbesserung von Geschäftsprozessen.

- Innovation ist der Prozess, neue Ideen umzusetzen, um Mehrwert zu schaffen und den Markt zu verändern. Es geht darum, neue Produkte, Dienstleistungen oder Geschäftsmodelle zu entwickeln, um so die Wettbewerbsfähigkeit zu steigern.

- Innovation als Grundlage für (regionale, ländliche) Entwicklung

Persönliche Eigenschaften - Unternehmertum

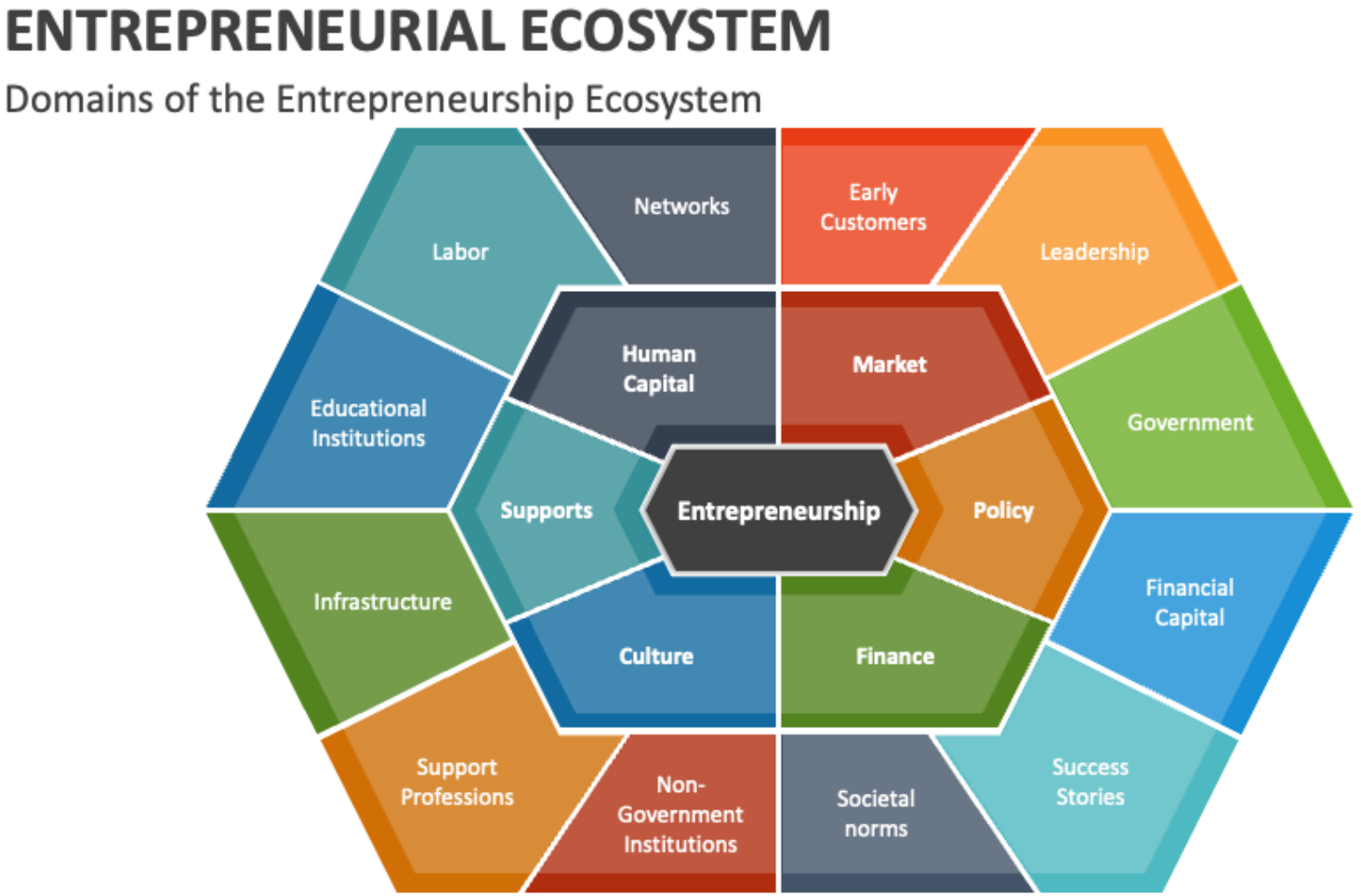
- Umgangsfähigkeit mit Volatilität, Unsicherheit, Komplexität, Mehrdeutigkeit sind neben Kreativität und der Fähigkeit Menschen zu begeistern, zu fördern, „auf die Reise mitzunehmen“ wesentliche Voraussetzungen für unternehmerisches Denken und HANDELN …sei es als „Entrepreneur“ oder als „Intrapreneur“!

- Wie fördern wir das?
  - spätestens auf Sekundarstufe II (https://www.myidea.ch/) – geben Sie Ihren Auszubildenden die Möglichkeit „unternehmerisch“ zu werden/sein!
  - schaffen Sie Gelegenheiten, um mit inspirierenden Vorbildern in Kontakt zu kommen
  - Unternehmerische Skills kann man trainieren
  - Erzählen Sie Erfolgsgeschichten, teilen Sie Misserfolgsgeschichten (fail nights)
  - Lassen Sie möglichst heterogene Gruppen, Lösungen für anstehende Probleme (Challenges) suchen – suchen Sie überbetrieblicher Zusammenarbeit!
  - Belohnen Sie innovative Lösungen -> Währung: Sichtbarkeit/Anerkennung

Persönliche Eigenschaften von Entrepreneurs (m/w)

- Visionär, kreativ, innovativ
- Nimmt Opportunitäten stark wahr und beschäftigt sich damit
- Ausdauer & Beharrlichkeit
- Leidenschaft & Selbstmotivation
- Problemlösefähigkeit -> Herausforderung, Lösung -> lösungs- und outputorientiert
- Mut & Risikobereitschaft
- Selbstwirksamkeit & Eigenverantwortung
- Emotionale Stabilität und Toleranz ggü. Ungewissheit
- Flexibilität & Anpassungsfähigkeit
- Integrität & Ehrlichkeit

Rahmenbedingungen für Unternehmertum



Quelle: Daniel Isenberg & Vincent Onyemah, Fostering Scale Up Ecosystems for Growth: The Cases of Manizales-Mas and Scale Up Milwaukee, INNOVATIONS

Neugründungen Emmental

- 438 (2020) / 411 (2021) / 455 (2022)

- Branchen

Sonstige persönliche Dienstleistungen

Gesundheitswesen
Erziehung & Unterricht
Freiberufliche/wissenschaftliche Tätigkeiten

Neugründungen Emmental

- 264 (2020) / 259 (2021) / 279* (2022)
- Branchen
  - Sonstige persönliche Dienstleistungen (98)
  - Gesundheitswesen (95)
  - Detailhandel (57)
  - Sonstiges Ausbaugewerbe (52)
  - Freiberufliche/wissenschaftliche Tätigkeiten (41)
  - Verwaltung & Beratung von Unternehmen (35)
  - Erziehung & Unterricht (29)
  - Grundtücke & Wohnungswesen (28)
  - Handel, Instandhaltung u Rep v. Motorfahrzeuge (27)
  - Dienstleistungen der Informationstechnologie (24)
  - (…)
  - Holzbau (16)

Ungefähr **0.4%** der Neugründungen im Kanton Bern entfallen aufs Emmental

Auf den Kanton Bern entfallen rund **11 %** aller Schweizer Neugründungen

*394 Vollzeitstellen; 1.4 Stelle pro Gründung

Start-up Förderung Emmental (ab 2019)

- **13 Start-ups im Emmental**

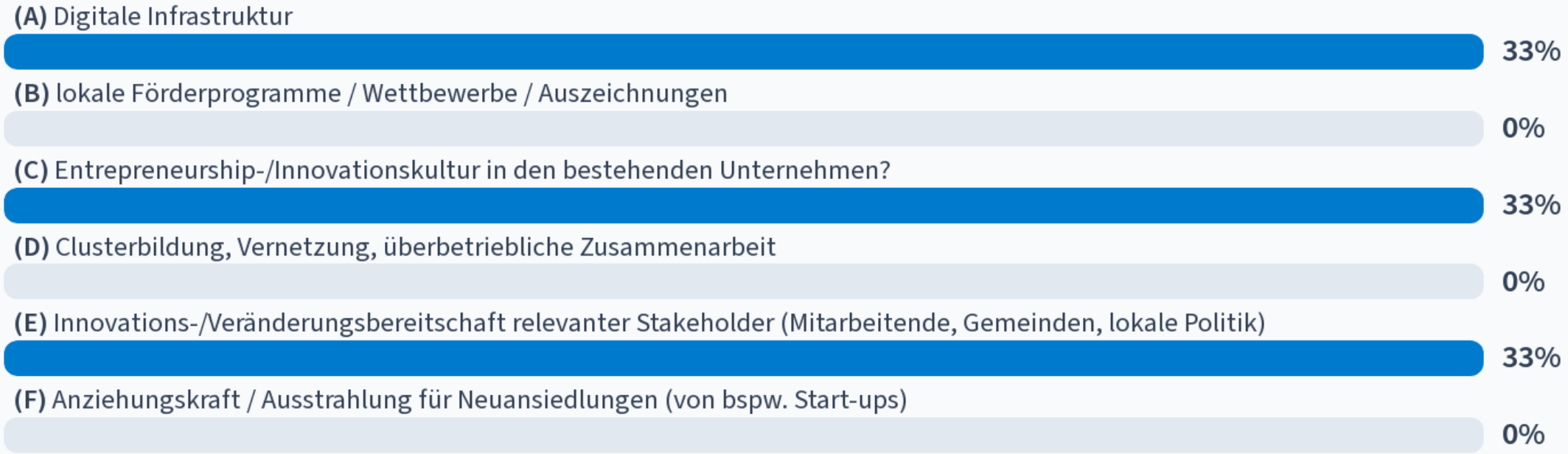
  - ICT: 5*
  - Energie/Umwelt: 4
  - Medtech: 2
  - Präzisionsindustrie: 1
  - Dienstleistungsbereich: 1

  - *2 Unternehmen aus dem Bereich ICT haben inzwischen Konkurs angemeldet

Wo liegen unsere Stärken im Emmental?

- **PollEv.com/probstlorenz285**
- Send **probstlorenz285** to **079 807 15 49**

Wo liegen unsere Stärken (Emmental) in Bezug auf Unternehmertum/Innovationsförderung?



Start the presentation to see live content. For screen share software, share the entire screen. Get help at **pollev.com/app**

Rahmenbedingungen Emmental – Chancen sehen & nutzen

- Digitale Infrastruktur als Grundlage
- Attraktivität für Menschen/Macher*innen (Gen Z will: Sinnhaftigkeit, ausgewogene Work-Life-Balance, hoher Grad an Digitalisierung [in allen Lebensbereichen])
- Finanzierungsmöglichkeiten & Förderlandschaft
- Zugang zu Talenten & „support professions“
- Clusterbildung / Profilbildung (für was stehen wir als wirtschaftliche Region)
- Netzwerke und Austauschplattformen (Start-ups suchen Start-ups, Start-ups im Austausch mit etablierten Unternehmen, Forschung, Politik)

Abschluss

- Gestalten wir die Zukunft: Innovation & Unternehmertum als Treiber dafür!

- Förderung der persönlichen und regionalen Entwicklung, so dass aus dem Emmental (weiterhin) wertvolle Beiträge an eine lebenswerte Zukunft kommen mögen!

Besten Dank für Ihre Aufmerksamkeit! - Für Gedankenaustausch bleibe ich gerne zur Verfügung.

Kontakt: